

Ausschreibung Helmut-Wölte-Stiftungs-Preis 2025

Die Helmut-Wölte-Stiftung für Psychoonkologie schreibt den Helmut-Wölte-Preis 2025 aus. Der Preis ist mit 2.500.- Euro dotiert. **Einsendeschluss für Bewerbungen ist der 15. März 2025.**

Die Stiftung unterstützt durch den Preis Initiativen zur psychosozialen Versorgung von Krebspatientinnen und -patienten und ihren Angehörigen, die bei wissenschaftlich fundierter Praxis innovativen, zukunftsweisenden Modellcharakter besitzen. Es werden nur Projekte berücksichtigt, die sich **bereits in der Phase ihrer Realisierung** befinden. Der Preisträger oder die Preisträgerin wird durch eine Jury bestehend aus Stiftungsvorstand und beratenden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern ermittelt. Das Preisgeld kann nur auf ein Projektkonto überwiesen werden, nicht auf Privatkonten.

Teilnahmebedingungen

Die Ausschreibung des Helmut-Wölte-Preises richtet sich an onkologisch tätige Kliniker und Klinikerinnen, an niedergelassene Ärztinnen und Ärzte, an Beschäftigte aus dem Bereich der psychosozialen Onkologie, an onkologisches Pflegepersonal sowie an Patientengruppen und Patienteninitiativen (Einzelpersonen sowie Institutionen). Angenommen werden nur Bewerbungen aus dem deutschsprachigen Raum.

Einreichungsmodalitäten

Die detaillierten Einreichungsmodalitäten sowie das Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage der Helmut-Wölte-Stiftung: <https://helmut-woelte-stiftung.de/>

Kontakt

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte Dr. Martina Prinz-Zaiss: prinz-zaiss@pppo-freiburg.de

Preisverleihung

Die Preisverleihung findet in der Regel im Rahmen des Festabends der Jahrestagung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Psychosoziale Onkologie e.V. – dapo am 20.06.2025 statt. Bei der Preisverleihung ist eine Präsentation des prämierten Projekts vorgesehen. Über das prämierte Projekt und die Preisverleihung wird auf der Website der Helmut-Wölte-Stiftung berichtet.

Stiftungsvorstand

Dr. Martina Prinz-Zaiss, Prof. Dr. Corinna Bergelt, Prof. Dr. Jochen Ernst